

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

50 (20.2.1872) Preis-Programm

26. Für die schönsten Zwerg-Dahlien in Töpfen.
I. Preis 15 fl., II. Preis 10 fl. zur freien Bewerbung.
27. Für die reichhaltigste und beste Sammlung Pensées.
I. Preis 15 fl., II. Preis 10 fl. zur freien Bewerbung.
28. Für 20 Sorten wurzelächter Rosen in Töpfen in schönster Blüte und vorzüglicher Kultur.
I. Preis 15 fl., II. Preis 10 fl. zur freien Bewerbung.
29. Für Liliaceen, Amaryllideen und Jrideen.
15 fl. zur freien Bewerbung.

c. Marktpflanzen.

In je 25 Exemplaren und bester Kultur.

30. Für Ficus elastica 10 5 — — — —
31. " Fuchsien 10 5 — — — —
32. " Pelargonium zonale 10 5 — — — —
33. " Hortensien 10 — — — —
34. " Verbenen 10 — — — —
35. " Calceolarien (strauchartige) 10 — — — —
36. " Lantanen 10 — — — —
37. " Remontante-Nelken 10 — — — —
38. " Petunien 10 — — — —
39. " Heliotrop 10 5 — — — —

IV. Exotische Nutzpflanzen.

40. Für 12 bis 20 Arten exotischer Nutzpflanzen mit Angabe der Verwendungsart.
15 fl. zur freien Bewerbung.

V. Alpenpflanzen.

41. Für die reichhaltigste Sammlung von Alpenpflanzen von gärtnerischem Werthe.
10 fl. zur freien Bewerbung.

VI. Coniferen.

42. Der schönsten und reichhaltigsten Sammlung von Coniferen.
I. Preis 20 fl., II. Preis 15 fl., III. Preis 10 fl. zur freien Bewerbung.

VII. Cacteen.

43. Der schönsten und grössten Sammlung von Cacteen.
10 fl. zur freien Bewerbung.

VIII. Wasserpflanzen.

44. Der schönsten Sammlung zur Verzierung der Bassins im Warmhause.
15 fl. zur freien Bewerbung.
45. Der schönsten Sammlung zur Verzierung der Bassins im Freien.
15 fl. zur freien Bewerbung.
46. Für eine einzelne gut kultivierte Wasserpflanze.
10 fl. zur freien Bewerbung.

IX. Schling- oder Kletterpflanzen.

47. Für das schönste Sortiment Epheu in mindestens 6 Arten und Spielarten 10 — — — —
48. Für einzeln aufgestellte Schlingpflanzen an Postamenten, Schirmen u. dgl. 10 — — — —
49. Der geschmackvollsten Anwendung zur Verzierung anderer ausgestellter Gegenstände, der Bäume oder des Ausstellungslokals überhaupt 10 — — 10 — —

X. Teppichgärtnerei.

50. Der geschmackvollst arrangierten Teppichgruppe.
I. Preis 20 fl., II. Preis 15 fl., III. Preis 10 fl. zur freien Bewerbung.
51. Der vollständigsten Sammlung aller zur Teppichgärtnerei geeigneten Pflanzen in je 3 Exemplaren 15 — — — —

XI. Zimmerkultur.

52. Für Einzelpflanzen in bester Kultur.
53. Für eine Gruppe.
Ehrenpreise und Diplome.

XII Richtige Namensbezeichnung.

54. Für die von den Ausstellern gut durchgeführte, richtige botanische Namensbenennung.
Ehrenpreise und Diplome.

	Bewerbungen nur für					
	Handelsgärtner			Privatbesitzer		
	Preis I.	Preis II.	Preis III.	Preis I.	Preis II.	Preis III.
26.						
27.						
28.						
29.						
c. Marktpflanzen.						
In je 25 Exemplaren und bester Kultur.						
30.	10	5	—	—	—	—
31.	10	5	—	—	—	—
32.	10	5	—	—	—	—
33.	10	—	—	—	—	—
34.	10	—	—	—	—	—
35.	10	—	—	—	—	—
36.	10	—	—	—	—	—
37.	10	—	—	—	—	—
38.	10	—	—	—	—	—
39.	10	5	—	—	—	—
IV. Exotische Nutzpflanzen.						
40.						
V. Alpenpflanzen.						
41.						
VI. Coniferen.						
42.						
VII. Cacteen.						
43.						
VIII. Wasserpflanzen.						
44.						
45.						
46.						
IX. Schling- oder Kletterpflanzen.						
47.	10	—	—	—	—	—
48.	10	—	—	—	—	—
49.	10	—	—	10	—	—
X. Teppichgärtnerei.						
50.						
51.	15	—	—	—	—	—
XI. Zimmerkultur.						
52.						
53.						
XII Richtige Namensbezeichnung.						
54.						

	Preise		
	I.	II.	III.
95. Für Topfobstbäumchen in mindestens 12 Exemplaren mit runder und pyramidalen Krone, reinem Stamm und reich mit Früchten besetzt	20	10	—
96. Für Beeren-Obst-Sträucher im Topf gezüchtet	10	—	—
97. " das reichhaltigste Sortiment sämtlicher Obstsorten	20	15	10
98. " " schönste und reichste Sortiment von Tafeläpfeln	15	10	5
99. " " " " " " Tafelbirnen	15	10	5
100. " " " " " " Steinobst	15	10	—
101. " " " " " " Weintrauben	15	10	—
102. " " " " " " Schaalenobst	10	5	—
103. " " " " " " Beerenobst	10	5	—
104. " einen geschmackvoll arrangirten Fruchtkorb	5	—	—

XIX. Garten-Industrie.

105. Für das schönste Aquarium.
 106. " " " Terrarium.
 107. " solid und zweckmässig gearbeitete Gartenwerkzeuge und Instrumente, Maschinen und Töpferarbeiten.
 108. " Modelle von Treibhäusern, Heizungen und ähnlichen Garten-Erfordernissen.
 109. " elegant und dauerhaft gearbeitete Gartenmöbel in Holz, Eisen oder Flechtwerk.
 110. " Kunstgegenstände in Zinkguss, Eisen, Cement oder Thon etc. zur Verzierung der Gärten.
 111. " eine Sammlung von verschiedenen Erdarten: Garten-, Holz-, Laub-, Heiden-, Torf-, Moor- etc. Erden mit Angabe der Bezugsquelle und Preise.
 112. " künstliche Blumen.
- Für die Gegenstände unter 105 bis 112 werden Ehren-Urkunden und Diplome gegeben.

Extra-Preise.

- Von Herrn Ministerialrath Dr. Rau:
Für eine Sammlung zahmer Kastanien in verschiedenen Varietäten, Zweige mit Früchten und Blättern 25 Gulden.
- Von Herrn Gemeinderath Wilhelm Morstadt, zur Verfügung der Direktion gestellt 60 Mark in Gold.
- Von Rechnungsrath Franz Koelitz für das deutsche Reichswappen, heraldisch richtig gezeichnet, mit dem Schilde 1½ Meter hoch, aus verschiedenen Pflanzentheilen halberhaben dargestellt, zur Verzierung der Ausstellungshalle 20 " " "

Weiter gestiftete Extrapreise, Ehrenpreise, Schenkungen an Geld oder Gegenständen, unentgeltliche Leistungen u. dgl., welche dem Unternehmen förderlich sind, werden entweder in einer zweiten Auflage dieses Programms oder durch unser Organ bekannt gemacht.

Die Summe obiger Preise wird vollständig für solche verwendet.

Die ausgesetzten, von den Herrn Preisrichtern etwa nicht zuerkannten Preise werden denselben zur Prämierung neuer Züchtungen, oder sonstiger hier nicht benannter Gegenstände oder besonders hervorragender Leistungen zur freien Verfügung gestellt.

Zu jedem Preise und für besondere Anerkennungen erhält der Aussteller ein Diplom.

Carlsruhe, den 23. Januar 1872.

Die Direction des Gartenbau-Vereins für das Grossherzogthum Baden.

Franz Koelitz, Rechnungsrath, I. Vorstand. W. Schüle, Gartenbaulehrer, II. Vorstand.
 J. Feger, Handelsgärtner, Directionsmitglied. Eisinger, Handelsgärtner, Directionsmitglied.
 Fesenbekh, Oberrechnungsrath, Directionsmitglied. C. Blum, Canzleiassistent, Cassier.
 Weniger, Bibliothekar u. Sekretär.

Die Ausstellungscommission.

Franz Koelitz, Rechnungsrath, Vorstand. Kirchhoff, Hofgärtner in Donaueschingen.
 Dr. Rau, Ministerialrath in Carlsruhe. Wagner, Hofgärtner in Schwetzingen.
 J. Feger, Handelsgärtner in Carlsruhe. Baumann, Handelsgärtner in Baden.
 Eisinger, Handelsgärtner in Carlsruhe. Ehrismann, Fabrikant in Pforzheim.
 Hainmüller, Handelsgärtner in Carlsruhe. Wielandt, Oberhofgerichtsath in Mannheim.
 W. Schüle, Gartenbaulehrer in Carlsruhe. A. Knapp, Handelsgärtner in Lahr.
 W. Ohlmer, Kunstgärtner in Carlsruhe. Günther, Ingenieur in Freiburg.